



I - Schule

**GPA-Teilbericht "Schulen der Hansestadt Wipperfürth im Jahr 2014" Teilbericht  
Schülerbeförderung**

Gremium	Status	Datum	Beschlussqualität
Ausschuss für Schule und Soziales	Ö	06.06.2018	Vorberatung
Stadtrat	Ö	03.07.2018	Entscheidung

Grundsätzlich ist eine diesbezügliche Entscheidung im Haupt- und Finanzausschuss zu treffen. Da der nächste Haupt- und Finanzausschuss erst am 11.09.2018 tagt und eine Entscheidung bis 31.07.2018 getroffen sein muss, wird die Entscheidung dem Stadtrat vorgelegt.

**Beschlussentwurf:**

**Vorschlag A**

Die Verwaltung wird beauftragt, den Vertrag mit der OVAG GmbH zur Schülerbeförderung zu den Grundschulen (Schülerspezialverkehr) nicht zum 31.07.2018 zu kündigen. Der Vertrag enthält eine jährliche Kündigungsfrist und soll demnach fortgeführt werden.

**Oder**

**Vorschlag B**

Die Verwaltung wird beauftragt, den Schülerspezialverkehr zu den Grundschulen zum 01.08.2020 mit der OVAG GmbH zu beenden. Hierfür ist die fristgerechte Kündigung des Vertrages mit der OVAG GmbH zum 31.07.2019 auszusprechen. Der Schülerspezialverkehr wird umgehend neu ausgeschrieben. Die Nutzer des Schülerspezialverkehrs sind in geeigneter Weise über diesen Schritt zu informieren und die erforderlichen Maßnahmen von der Verwaltung einzuleiten.

**Finanzielle Auswirkungen:**

**Zu Vorschlag A**

Die Aufwendungen bleiben zunächst in gleicher Höhe wie bisher bestehen und belaufen sich jährlich auf 650.000 € für 11 eingesetzte Busse.

**Zu Vorschlag B**

Die finanziellen Auswirkungen einer europaweiten Ausschreibung können nicht prognostiziert werden. Erfahrungen in den Nachbarkommunen liegen derzeit noch nicht vor.

**Demografische Auswirkungen:**

Keine direkten demografischen Auswirkungen.

**Begründung:**

Es wird auf den mündlichen Bericht von Herrn Prof. Dr. Stölting von der TH Köln sowie auf die schriftliche Begründung der gleichlautenden Vorlage im nichtöffentlichen Teil verwiesen.